BRAMFELDER RUNDSCHAU

BERICHTE UND AKTUELLES RUND UM BRAMFELD

Nr. 3 • März 2006

Geschäftsleitungswechsel bei Karstadt
Seite 3

Historische Mitmachaktion im Kindergarten
Seite 5

Der Heimatverein
mit seinen Aktivitäten steht auf den
Seiten 6 + 7

Der Bürgerverein
mit Berichten und Terminen steht auf den
Seiten 8 + 9

Die Bramfeld- Termine
sind auf der
Seite 10

Jörg Unger - neuer Leiter von PK 36
Seite 11

Neues von der Solarenergie
Seite 13

Im Internet
finden Sie Ihre BRAMFELDER RUNDSCHAU auch mit interessantem Adressenportal und weiteren Infos unter
www.bramfelder-rundschau.de

Schauspieler Benjamin Nolze mit Geschichten op Platt beim Karstadt Grünkohlessen
(Bericht Seite 5)

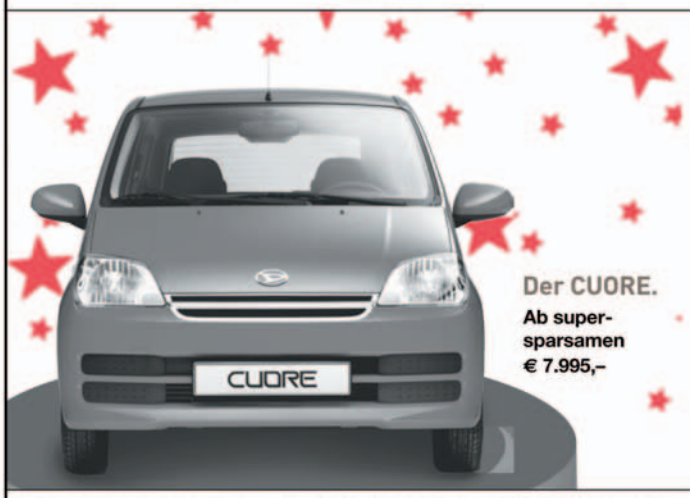
NUR im Internet:
das neue Kultur-Journal für Hamburg:

HAMBURG kulturell

www.hamburg-kulturell.de

Deutschland hat den **Superspar.**

DAIHATSU



Nur einer hat das Zeug zum echten Superspar: der CUORE von DAIHATSU. Denn den gibt es jetzt für **0,0 % Zinsen** bei **€ 0,00 Anzahlung!*** Und das zu einem supersparsamen Preis und bei extrem niedrigen Unterhaltskosten. Licht aus, Spot an: Erleben Sie jetzt den CUORE Superspar bei Ihrem DAIHATSU Partner.

Abb. zeigt teilw. Sonderausstattung und DAIHATSU Originalzubehör.

* Ein Angebot der DAIHATSU FINANCIAL SERVICES, eine Niederlassung der akf bank. Zum Beispiel für den CUORE Plus, 3-türig, bei einer mtl. Rate von € 119,90, einer Laufzeit von 36 Monaten sowie einer Restzahlung von € 3.766,-. Gültig bis 31.03.2006 bei allen teilnehmenden Vertragshändlern.

Über Endpreise, Inzahlungnahme und Finanzierungsangebote informiert Sie Ihr DAIHATSU Vertragshändler:

Jetzt bei Ihrem DAIHATSU Vertragspartner.

22529 HH-Lokstedt
Autoservice Holger Laß
Offakamp 9 a · Tel.: 040 / 553 15 65

22041 HH-Wandsbek
Autohaus Pries
Holzmühlenstr. 5 · Tel.: 040 / 656 07 00

Fehler eingeschlichen

In unserem Bericht zu den Neuwahlen des CDU-Ortsverbandes Bramfeld/Steilshoop hat sich ein Fehler eingeschlichen. Im letzten Satz mußte es heißen „Nach der Wahl von 16 Beisitzern wurde **Thomas** Kreuzmann als Vollmitglied für den Ortsausschuss nominiert". Wir bitten dieses Versehen zu entschuldigen. Die Redaktion

BRAIN

Bramfeld Interessen-Gemeinschaft e.V.

Intelligentes Stadtteil-Marketing

BRAIN ist online

www.bramfeld-brain.de

- **Veranstaltungskalender für Bramfeld**
- **Branchenbuch für Bramfeld**

Hier finden Sie die aktuelle BRAMFELDER RUNDSCHAU

Berner Chaussee:
Bandagen Schmidt

Bramfelder Chaussee:
Alster-Optik
Bettenhaus Kemme
Blumen Konwert
Commerzbank
ASB
Dorfplatz Apotheke
Dresdner Bank
Eiscafé Dante
Eurospar
Osterbek-Apotheke
Damms
Hartfelder
Fisch Ellerbrock
Haspa 248
Haspa 312
Neptun Apotheke
Rollmann Fashion
Schuhhaus Scholz
Shell Tankstelle
Sanitätshaus Thiede
HypoVereinsbank
Volksbank Hamburg
Kind Hörgeräte
Radmobil
Reformhaus
Lottoladen B.Ch. 392
Druckerei Göde
Textilreinigung Wille
Bäckerei Rohlfs
Frisiersalon Suhr
Tabak Zeeh
Bramfelder Apotheke
Gerda Beth - Lotto Tabak
R & M Reisen
Wasser-Laden CO2
Haarstudio Swiss
Studio-Verlag
Maschenwunder
Quelle-Shop
Sun Point
Kamps
Matratzen Concorde
Fielmann
Köster
Glaserei Hansen
Heymann
Raywoods
O2
Spar-Markt Dumke
Deko-Unikate

Bramfelder Dorfplatz:
Schlachterei Raff
Restaurant Diamanti
Autohaus Jahnke

Ellernreihe:
Bramfelder SV

Fabriciusstrasse:
Esso-Tankstelle
Eulenapotheke
Blumen Buck
Seebek apotheke
Tabak Zeeh
Reisebüro Cohrs
Haspa
Blumenhaus Mecklenburg
Beauty Hair

Herthastrasse:
Comet Reinigung
Hummel Apotheke
Bücherhalle
Optiker Rolfs
Ortsamt
Karstadt

Hildeboldtweg:
Renault Weik
Restaurant Marcellino
Iwonas Haarstudio

Mützendorpsteed:
GWG

Schreyerring -EKZ:
Juwelier Stange
Krümet
Kamps

Soltaus Allee:
Blumen Diederich

Haldesdorfer Straße:
Haspa

Steilshooper Straße
Dreßler

Wandsbek:
sofort möbel

Karlshöhe:
Getränke Stark

Pezolddamm:
Haspa

IMPRESSUM

Die "Bramfelder Rundschau" erscheint zum 1. eines jeden Monats.
Die verbreitete Auflage beträgt 7.000 Exemplare.
Herausgeber, Redaktion, Produktion & Vertrieb:
Studio-Verlag, Bramfelder Chaussee 365, 22175 Hamburg,
Tel. 040 / 280 51 680, Fax: 040 / 280 51 682
www.studio-verlag.de - e-mail: info@studio-verlag.de
Verantw. Redakteur: Gerd Hardenberg
Anzeigen: Stephan Müller, Tel. 040 / 46 54 17,
Mobil: 0179/9566113, Fax: 040 / 46 77 34 20
Druck: Druck. Göde, Bramfelder Ch. 303, Tel. 040 / 6428882
Anzeigen-Preisliste Nr. 3 vom 1.11.2005

Artikel, Anzeigen, Fotos und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Verwertung, inkl. Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages möglich. Alle namentlich oder durch Kürzel gekennzeichneten Artikel geben die persönliche Meinung des Autors und nicht unbedingt die Auffassung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Für unverlagt eingesandtes Material keine Haftung. Rücksendung nur, wenn Rückporto beiliegt.

Musik un Snackerle bei Karstadt

Benjamin Nolze und das Mecklenburger Drehorgelorchester

Am 3. Februar war es wieder soweit, Karstadt Bramfeld hatte unter dem Motto „Musik un Snakkerle" wieder wie in jedem Jahr zu seinem traditionellen Grünkohlessen Kunden und Bramfelder eingeladen. Es sollte ein Plattdeutscher Abend der besonderen Art werden. Und dies war dann auch der Fall. Da die Firma Karstadt von Rudolph Karstadt vor 125 Jahren in Wismar gegründet wurde, hatte die Geschäftsleitung Künstler aus dem Heimatland Karstadts - aus Mecklenburg - eingeladen. Unter dem Motto „Musik un Snackerle" brachte Benjamin Nolze Geschichten, Gedichte und Anekdoten auf Platt. Das Mecklenburger Drehorgelorchester spielte Melodien zum Mitsingen, sehr zur Freude der vielen Gäste.

Wie in den letzten Jahren waren viele Kundinnen und Kunden zu diesem Abend gekommen.

In ihrer Rede gab Barbara Stamer bekannt, dass sie die Geschäftsleitung des Karstadt-Hauses in Bramfeld per 31.1.06 abgegeben hat, um andere Aufgaben im Konzern zu übernehmen. Sie bedankte sich in ihrer Rede für ihre nette Aufnahme in Bramfeld, nachdem sie das Haus übernommen hatte. Weiterhin stellte sie ihren Nachfolger - Heiko Beierlein vor und wünschte sich, dass die Kundinnen und Kunden ihm genauso viel Vertrauen entgegenbringen mögen, wie sie es selbst bekommen habe. Heiko Beierlein erwiderte darauf, dass er selbstverständlich alles geben werde, dass die Erwartung, die in ihn gesetzt werde, erfüllt wird. Er freue sich sehr auf die Aufgabe und werde zusammen mit den Abteilungsleitern immer für die Kunden als kompetenter Gesprächspartner zur Verfügung stehen.

Barbara Stamer und Heiko Beierlein bei der „Amtsübergabe"

Heiko Beierlein (39) - neuer Geschäftsführer von Karstadt Bramfeld.

Er startete sein Berufsleben vor 22 Jahren mit einer Lehre bei Karstadt, wurde nach interner Weiterbildung 1991 Substitut in Berlin-Wedding, ging 1996 als Abteilungsleiter nach Stade und wurde zum 1. Februar 2006 Nachfolger von Frau Barbara Stamer als Geschäftsführer bei Karstadt Bramfeld.

Zum weiteren Ausbau unserer Verlagsobjekte suchen wir auf freier Basis per sofort einen

Außendienst-Mitarbeiter

für den Anzeigen-Verkauf

sowie einen

Computer-Mitarbeiter

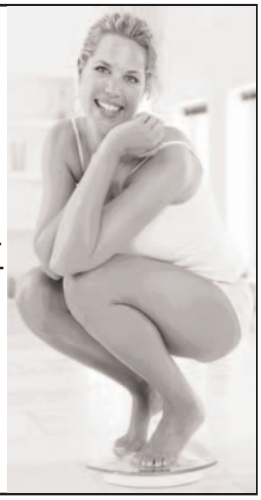
für die Herstellung der Zeitschriften.

Wenn Sie Interesse haben,
rufen Sie uns an unter 040 / 280 51 680,
schicken Sie eine Mail an info@studio-verlag.de
oder senden uns Ihre Bewerbungsunterlagen an

Studio-Verlag Gerd Hardenberg
Bramfelder Chaussee 365, 22175 Hamburg

20 Kilo geschafft !
...wollen Sie das auch?

Erreichen Sie mit einer natürlichen Ernährung, ohne Punkte zählen und medizinisch betreut Ihr Ziel!
Von den Krankenkassen unterstützt ab 12 € Eigenbeteiligung pro Abend bis hin zur VIP-Betreuung - auch für Sie ist das richtige Angebot dabei. Lassen Sie sich beraten!



vitalcentrum dr.dettmer hamburg

Bramfeld:
Bramfelder Chaussee 277
040/60 03 94 53

Wandsbek:
Gladowstrasse 2
040/35 71 38 63

www.figurpartner.de

Ab **3 Teile** in der Reinigung **10%* RABATT**
*Bei Vorkasse

Nutzen Sie doch unser ständiges Angebot

Comet-Reinigung
Herthastrasse 2-4
☎ 040-642 84 42
Parkplatz auf dem Hof

www.bramfelder-rundschau.de

Einkaufswagen in großer Auswahl

FACHHAUS DAMMS
Bramfelder Chaussee 253
22177 Hamburg
T. 040 - 641 80 56

Coupon
Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie beim Kauf eines Einkaufswagens ab 40 € 1 Fl. Rotwein
Gült. b. 15.03.06

Jahreshauptversammlung des Heimatvereins

Am Sonnabend, dem 25. Februar war es wieder einmal soweit: Der Heimatverein "up ewig ungedeelt" von 1895 e.V. lud seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung in den Gemeindesaal der Thomaskirche an der Haldesdorfer Straße.

Bevor sich jedoch die Mitglieder an den festlich eingedeckten Tischen an Kaffee und Kuchen laben konnten, wurde der erster Vorsitzende des Heimatvereins, Heinz C. Harms zu seinem 30. Vorstandsjubiläum beglückwünscht und erhielt aus den Händen des zweiten Vorsitzenden Klaus-Dieter Birr eine Ehrenurkunde.

Heinz C. Harms erhielt vom Heimatverein für 30 Jahre Vorsitz die Ehrenurkunde

Nach einigen einleitenden Worten bat Heinz C. Harms alle Anwesenden sodann sich an Kaffee und Kuchen gütlich zu tun, danach wolle man in die Tagesordnung einsteigen.

In seinem Rechenschaftsbericht führte Harms aus, dass man im vergangenen Jahr auf 110 Jahre Vereinsarbeit zurückblicken konnte. Das dazu veranstaltete Jubiläumsfest war ein großartiger Erfolg, so Harms.

Ebenso waren alle Veranstaltungen des vergangenen Jahres sehr gut besucht, erwähnt werden sollten stellvertretend für alle so zum Beispiel das Sommerfest im Grünen oder auch die Herbstfahrt nach Stemmen sowohl die Einladung des Senats der Freien und Hansestadt Hamburg an mehrere Mitglieder zur Teilnahme am Hamburger Bürgertag.

In der Sache einer geeigneten Räumlichkeit für die sehr umfangreiche Bibliothek des Vereins sei man jedoch leider noch nicht zum entscheiden Durchbruch gelangt. Harms versicherte aber allen anwesenden Mitgliedern, dass auch in diesem Jahr weiter nach einer Lösung dieses Problems gesucht werde.

Die Wahlen endeten einstimmig mit der Wiederwahl des 1. Vorsitzenden Heinz C. Harms, dem Kassenwart Werner Schneider und dem Beisitzer Heinz-X. Struve-Aulich.

Heinz C. Harms dankte zum Schluss allen Mitgliedern.

SATZ • DRUCK
VERLAG
STUDIO-Verlag
Bramfelder Chaussee 365
22175 Hamburg
Tel. 040 / 280 51 680
Fax 040 / 280 51 682
e-mail: info@studio-verlag.de
www.studio-verlag.de

Bürgerinitiative aufgelöst

Die in den 80er Jahren in Bramfeld gegründete „Bürgerinitiative für Umweltschutz und gegen Schuttdeponie Bramfeld e.V." hat ihre Arbeit erfolgreich abgeschlossen und auf Beschluss der Mitgliederversammlung liquidiert.
Diese Bürgerinitiative war gegründet worden, als auf dem Gelände Heidstükken und Im Soll eine Mülldeponie errichtet werden sollte. Herwig Rollmann, der 1. Vorsitzende des Vereins erinnerte daran, dass ein erbitterter Kampf gegen die Verwaltung geführt wurde. Alle Aktionen, wie Flugblätter, Unterschriftensammlungen, politische Gespräche und Presseveröffentlichungen haben letztendlich zum Erfolg geführt. Um gegen weitere Begehrlichkeiten seitens der Planungsabteilungen gewappnet zu sein, blieb der Verein vorerst weiter bestehen. Inzwischen sind aber alle Partein davon überzeugt, dass der jetzige Zustand des Geländes um die beiden Kiesgruben herum wesentlich vernünftiger und besser ist. Im Laufe der Jahre ist hier ein schönes Naturparadies entstanden, das sicher in Zukunft keiner anderen Nutzung mehr zugeführt wird.

Bei der Scheckübergabe waren anwesend (v.l.n.r.): Herbert Gätcke (Mitglied der Bürgerinitiative), Gerd Schumacher (Schule Bramfelder Dorfplatz), Susanne Peters (Schule Fahrenkrön), Wolfgang Heidenreich (Ortsamtsleiter Bramfeld), Herwig Rollmann (Bürgerinitiative), Joachim Gravert (Schule Hegholt), Birgit Mangelsdorf (Schule Heidstücken), Albrecht Gsell (Gymnasium Bramfeld), Carl Wrona (Bürgerinitiative) und Carl-Heinz Jahnke (Autohaus Jahnke)

Gemäß Beschlusds der Mitgliedrversammlung wurde jetzt das Vereinsvermögen in Höhe von 3750 Euro Bramfelder Schulen zur Verfügung gestellt. Satzungsgemäß werden die Mittel von den Schulen für umweltpädagogische Zwecke eingesetzt.

Schülerhilfe in Bramfeld eröffnet

Schüler und Eltern in Bramfeld können ab sofort weiter kompetente Hilfe für bessere Noten erhalten. Die bundesweit tätige Schülerhilfe eröffnete im Februar eine neue Nachhilfeschule, Bramfelder Chaussee 282.
Sabine Gerth, Büroleiterin der Schülerhilfe, bietet mit ihrem Team von qualifizierten und motivierten Nachhilfelehrern Unterstützung in allen gängigen Fächern von Klasse 1 bis 13 an. Dabei kommt das bewährte Konzept des Lernens in der Kleingruppe zum Einsatz, das die Schülerhilfe seit Jahren erfolgreich anwendet.

„Wir unterstützen Kinder und Jugendliche dabei, nachhaltig bessere Noten zu erzielen", sagt Gerth. „Die jahrzehntelange Erfahrung der Schülerhilfe zeigt, dass sich unsere Schüler durchschnittlich um mindestens eine Note verbessern. Aber natürlich gibt es bei jedem Schüler individuelle Umstände, die zum Lernerfolg beitragen; deswegen legen wir viel Wert auf eine umfassende persönliche Beratung und Betreuung."
Sie weist auf eine weitere positive Wirkung von Nachhilfe hin: Erfolg in der Schule stärkt das Selbstbewusstsein der Kinder und lässt sie wieder Spaß am Lernen finden.
Für Information und Beratung steht das Schülerhilfe-Team in Bramfeld montags- bis freitags zwischen 15.00 und 17.30 Uhr telefonisch unter 040/63128437 oder vor Ort zur Verfügung.

Stadtteilarchiv Bramfeld

Neues Projekt in Hamburg

Stadtteilgeschichte zum Miterleben

Historische Mitmach-aktion im Kindergarten

Kinder entdecken Bramfeld - Kinder entdecken Geschichte

"Toll, das kenne ich: daneben wohne ich!" ruft Anna und zeigt begeistert auf die große Fototafel, die Sozialpädagogin Gudrun Wohlrab vom Stadtteilarchiv Bramfeld in die Runde hält. Staunend vergleichen die Fünfjährigen ein Foto von heute mit der historischen Ansicht des einst so idyllischen Bramfelder Ortskerns. Der erste Handwerker im Dorf war der Schmied und der brauchte mächtig Kraft für seine schwere Arbeit, aber als der alte gewichtige Schraubenschlüssel für die Holzwagenräder von Hand zu Hand wandert, sind sich die Jungs und Mädchen einig: "Für mich ist der nicht schwer."

Nachts war es stockfinster und man fürchtete sich vor Feuer und Dieben. Da war es gut, dass es den Nachtwächter gab, der mit seinem Rufhorn die Menschen aufgeweckt hat. Frau Wohlrab bläst durch ein echtes Kuhhorn und die Kinder proben eine mittelalterliche Eimerkette zum Feuerlöschen...

Die erste "Historische Mitmachaktion im Kindergarten" fand am 13. Februar 2006 in der Kindertagesstätte Hohnerredder statt.

Warum machen wir das historische Kinderprojekt?

Wir möchten gerade auch Kinder und Jugendliche für Geschichte interessieren. Wie gut das gelingen kann, zeigen die ersten Rundgänge mit Schulklassen und die Mitmachaktion im Kindergarten - die Kinder waren mit Begeisterung dabei, freuten sich, wenn sie Bekanntes entdeckten und waren fasziniert, zu sehen wie es früher einmal war. Gerade Bramfeld, von dem kaum jemand weiß, wo es anfängt oder aufhört, braucht ein Gesicht, braucht die Geschichte, damit Menschen eine Verbindung zu diesem Stadtteil aufbauen können, damit er unverwechselbar wird und man sich positiv mit ihm identifizieren kann.

Nur für Dinge, Orte, Menschen, von denen man etwas weiß und die einem etwas wert sind, übernimmt man Verantwortung und setzt sich für sie ein. Stadtteilidentifikation ist eine wichtige Voraussetzung, um interessierte, engagierte StadtteilbewohnerInnen entstehen zu lassen. Je früher dies beginnt, um so besser. Wir wollen dazu beitragen, dass dieser Prozeß gelingt.

Zukünftig können Kindergärten und Vorschulklassen aus Bramfeld und Umgebung dieses Projekt auch in ihr Haus holen. Spielerisch wird eine Gruppe von 12-15 Kindern im Alter von 4-6 Jahren anhand von Großfotos und alten Gegenständen für eine Stunde durch das historische Bramfeld geführt.

Es ist keine Vorbereitung der Kinder notwendig. Benötigt wird ein großer Tisch, zwei große Stühle, ein Stuhlhalbkreis für die Kinder, freier Raum für Bewegung und ein paar Tische, auf denen die Kinder zum Schluss etwas ausmalen können.

Dieser "Spaziergang" findet rein gedanklich statt, aber es gibt auch die Möglichkeit, z.B. mit den Schulkindern, die in den Schulferien im Kindergarten sind, einen Rundgang von 90 Minuten durch den Stadtteil zu unternehmen.

Durch die Förderung der Bezirksversammlung Wandsbek können die Angebote bis zum Sommer kostenlos gebucht werden.

Kontakt: Gudrun Wohlrab, Tel. 64 22 44 66.

Klöntreff im Stadtteilarchiv

Am Montag, 6. März um 16 Uhr findet im Stadtteilarchiv der nächste Klöntreff statt In einer weiteren Folge der Serie "Bramfelder Steckenpferde" bringt das Stadtteilarchiv Bramfeld wieder historische Schallplatten aus der Sammlung von Herrn Oldag zu Gehör.

Dieses Mal stellen Herr Oldag und Frau Zuschlag Maria Callas und Giuseppe di Stefano, das Traumpaar der Oper in den 50er und 60er Jahren vor. Unvergessen blieb die einzigartige Schönheit, Vielseitigkeit und Ausdruckskraft der Sopranstimme der Callas. Di Stefanos strahlender Tenor mit dem samtweichen Timbre war immer getragen von einem starken Gefühl, das direkt auf die Zuschauer übersprang.

HARTFELDER
Spiel + Hobby Haus
Bramfelder Ch. 251 • 22177 Hamburg
Tel. 040 / 641 22 92

sofort möbel
HH-Wandsbek • Am Neumarkt 38 • www.sofort-moebel.de
Neue Möbel auf 1800 Quadratmetern Verkaufsfläche. Bei uns finden Sie ein Angebot welches überaus vielfältig ist und alle Wohnbereiche abdeckt.
Couchgarnituren Rundecken Schlafzimmer Vitrinen
Sideboards Anbauwände Kleiderschränke
Vitrinen Buffets Essgruppen u. viel. mehr...
Die Möbel können ohne Wartezeit sofort mitgenommen oder auf Wunsch auch kurzfristig geliefert werden.
Barverkauf ab Ausstellung. supergünstige Möbel von Messen, aus Überproduktionen, Auslaufprogrammen u. Fabrikrückläufern
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-19 Uhr • Sa. 9-16 Uhr

heizung • sanitärtechnik
Seit 1965
Horst Hansen
sanitär heizung klima
mützendorpsteed 34/36 • 22179 hamburg
tel.: ✆ 641 90 03 • fax 641 90 16
internet: www.hansen-shk.de • e-mail: info@hansen-shk.de

www.bramfelder-rundschau.de

Ihr Bramfelder RDM-Makler
Seit 15 Jahren in Bramfeld!
Verkauf • Vermietung • Verwaltung
Zinshäuser • Gewerbevermietung • Wohnungen • Häuser
Bauplätze • Hausverwaltungen • Finanzierungen
SCHUBERT IMMOBILIEN
RDM
Haldesdorfer Str. 1 Ecke Bramfelder Ch. • 22179 Hamburg
Tel. 040 / 641 55 55 • Fax 040 / 641 11 00
e-mail: schubert.immobilien.rd,@t-online.de
www.schubert-immobilien.de

HEIMATVEREIN

„up ewig ungedeelt“ von 1895 e.V. in Hamburg-Bramfeld

Fritz-Reuter-Str.11F - 22117 Hamburg - Vorsitzender: Heinz C. Harms, Telefon: 040/641 69 76

Lenzmaand

Negen Sommerdaag is de März uns
schüllig.
Nich ümmer steiht he to sien Woort.
Natur un Minschen töövt gedüllig,
man güstern keem he dörch uns Poort.

Mit'nmol kunn man den Sommer rüken,
de Sünn de schien ganz warm up de Eer.
De Aanten speeln ‚Steert hoch' un Dükern,
de Lünken de weern as dull to kehr.

Mien Mann nehm den Escher in de Hand,
hett för mi umgraavt een Stück Land.
Ik heff foors Petersill inseit.
Of ehr de Küll woll noch wat deit?

Ilse Wolfram

Rückblende

An unserem Adventsnachmittag 2005, eine Woche vor Heiligabend im Gemeindesaal der Thomaskirche, konnte unser Vorsitzender wieder 51 Mitglieder und Gäste begrüßen. Neben einer reichlichen Kaffeetafel erfreuten sich die Teilnehmer an hoch- und niederdeutschen Weihnachts- und Adventsgeschichten sowie -gedichten. Zwischendurch wurden bekannte Weihnachtslieder gesungen. Für die musikalische Begleitung sorgte die elfjährige Gitarrenspielerin Niguria. Zu der stimmungsvollen Atmosphäre trug auch die festliche Dekoration bei.
Im Namen aller Anwesenden bedankte sich unser Vorsitzender zum Abschluss der Veranstaltung nicht nur bei den fleißigen Damen unseres Veranstaltungsteams, sondern auch bei der jungen Musikantin, ferner bei allen Kuchenspenderinnen.
Mit festem Schuhwerk und warmen Jacken starteten wir am 8. Januar mit 23 Heimatfreunden zu unserer traditionellen Neujahrswanderung 2006. Die Tour führte uns vom Bahnhof Hoisbüttel, vorbei an Einzelhäusern, Pferdekoppeln, einer Tennisanlage sowie zwei Golfplätzen nördlich bzw. östlich des Bredenbeker Teiches bis hin nach Ahrensburg. Dies bei einer Temperatur kurz unter null Grad auf zum Teil mit Eis bedeckte Boden. Alle 23 Wanderfreunde schafften den etwa acht Km langen Weg ohne Komplikationen. Sie alle wurden dafür im Restaurant Strehl mit einem köstlichen Holsteiner Grünkohlessen belohnt, bei dem ein "Kurzer" nicht fehlte.
Übrigens: An diesem Wandertag konnte unsere Veranstaltungskasse mit einer Spende von € 20.- "aufgepäppelt" werden.
Im Januar besuchten wir alsdann das Hamburger Gewürzmuseum, an dem sich 28 Mitglieder und Freunde beteiligten. Neben einem etwa halbstündigen interessanten Vortrag, bei dem sich alle an einem gewürzvollen Heißgetränk aufwärmen konnten, hatten die Teilnehmer alsdann Gelegenheit, im Museumsraum die vielen Proben sowie Ausstellungstücke etc. in Augenschein zu nehmen. Anschließend führte uns Frau Aulich in ein portugiesisches Restaurant, wo während eines gemeinsamen Mittagessens noch aus-reichend über die vergangenen Veranstaltungen geklönt wurde.
Am traditionellen "Mehlbüdeleeten", das viele unserer neuen Mitglieder noch nicht kannten, nahmen zur Überraschung des Vorstandes Mitte Februar 2006 gleich 42 Personen teil. Unter ihnen auch mehrere Gäste. Sie kamen nicht nur aus Bramfeld, sondern auch aus Niendorf und Harburg. Da sieht man, wie sich Veranstaltungstouren mit Speisen, die unbekannt sind oder nicht alltäglich geboten werden, doch schnell im Verwandten- bzw. Freundeskreis herumsprechen. Alle Teilnehmer waren denn auch, wie man hörte, wieder vollauf zufrieden.

Dreßler

SANITÄRTECHNIK
Gasanlagen • Bauklempnerei

BÄDER • HEIZUNG • GAS- u. SOLARANLAGEN

Das Team für Ihre Haustechnik

Steilshooper Str. 311 · 20309 Hamburg
Tel. 6 41 40 23

Kindergarten

In Rapstedt musste der Kindergarten wegen Umbau- und Renovierungsarbeiten vorübergehend aus seinem Gebäude ausquartiert werden. Großzügiger Weise ist für eine Übergangszeit der Chef der Firma "Ravsted-hus" im neuen Erlebnispark eingesprungen. Er stellte dem Kindergarten kostenlos ein Gebäude und das Gelände des Parks für die Fortsetzung der Arbeit zur Verfügung. Die Veränderung wurde von den Kindern - trotz zum Teil klirrender Kälte - gut angenommen. Auf dem Gelände konnten die Kinder Schlitten fahren, auf dem Eis toben und sogar Feuer machen. "Das Ausweichen in den Erlebnispark", so die Kindergartenleiterin Kerstin Hinrichsen, "hatte für die Kinder zugleich einen pädagogisch sinnvollen Nebeneffekt".

Die Anlage des Parks wurde mit einigen EU-Mitteln aus dem "Topf für die Entwicklung des ländlichen Raumes" angelegt.

Happy Fuss
Cornelia Hager und Irene Kosizen
Med. Fußpflege / Nagelmodellage

NEU Lassen Sie sich verwöhnen mit der Neuen
Hot Stone Massage
(Massage mit heißen Steinen)
Aktionspreis . . . . . nur 45 EUR

med. Fußpflege
(mit 23jähr. LBK-Erfahrung)
Fußmassage
Nagelmodellage
Wachsenthaarung
Wimpern&Brauen
(zupfen und färben)

Gropiusring 18
22309 Hamburg
Telefon 64 94 10 81

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10-18 Uhr
und Termine nach Vereinbarung

„De Queen von Quekenbüttel"

Bis zum 8. April 2006 steht nunmehr die Komödie "De Queen von Quekenbüttel" von Konrad Hansen auf dem Spielplan des Ohnsorg-Theaters. Hierbei handelt es sich um eine Uraufführung.
Mitwirkende sind u.a. Ursula Hinrichs, Beate Kiupel, Gerlind Rosenbusch, Hilde Sicks, und Karl-Ulrich Meves.
Inhalt: Die patente Marlene Jensen (Gerlind Rosenbusch) lebt gemeinsam mit ihrer wohlhabenden Schwester Hermine Kohrs (Ursula Hinrichs) in deren Villa und führt den Haushalt. Hermine, die gerade Geburtstag feiert, gilt als großherzige und spendable Wohltäterin ihrer Heimatstadt. Allerdings greift sie schon bei Bedarf auf ihr Geld und ihren Einfluß zurück, wenn es darum geht, die Fäden im Hintergrund zu ziehen. Das bekommt auch Bürgermeisterin Antje (Beate Kiupel) zu spüren: Gegen Finanzierung eines Seniorenheims soll sie ihr Amt an Hermines Sohn, den Insektenforscher Detlef (Nils Owe Krack) abtreten. Der erweist sich allerdings als wenig ambitioniert und zeigt viel eher Interesse an Dörte, der Pflegerin seiner Mutter...Die Ereignisse nehmen ihren Lauf und das Auftauchen von "Carlo Bellestrini", (Karl-Ulrich Meves), seines Zeichens Heilkünstler und Hypnotiseur, bringt weitere unvorhergesehene Überraschungen mit sich...
Ab 9. April 2006 gibts alsdann im Ohnsorg-Theater eine weitere Uraufführung: "Slammslacht" von Fitzgerald Kusz.
Der Vorverkauf beginnt am 25. März. Näheres in unserer Kiekut-April-Ausgabe.

HEIMATVEREIN

„up ewig ungedeelt“ von 1895 e.V. in Hamburg-Bramfeld

Fritz-Reuter-Str.11F - 22117 Hamburg - Vorsitzender: Heinz C. Harms, Telefon: 040/641 69 76

“Süh’ mol, wat bi uns so allns löppt”

Donnerstag, 9. März 2006, 11.30 Uhr:
Wir laden ein zum Besuch des **Hamburger Schulmuseums,** Seilerstraße.
Kostenbeitrag: € 2.- pro Teilnehmer(in), Teilnehmerbegrenzung: 25 Personen.

Im Museum wird z.Zt. eine Ausstellung von Poesiealben aus 90 Jahren geboten. Ob Stammbuch, Erinnerungsbüchlein oder Poesiealbum genannt, von heutigen Kindern auch als Putzi- oder Pösialbum bezeichnet, da ihnen der Begriff Poesie so fremd geworden scheint - das Büchlein mit den persönlichen Widmungen hat es einfach in sich.

Ernstes und Heiteres legen Zeugnis ab von diesem Brauchtum im Wandel der Zeiten. Zusammengetragen wurden die Poesiealben von der Geschichtswerkstatt St. Georg und ergänzt mit einigen Büchlein des Schulmuseums.
Interessierte Mitglieder und Freunde treffen sich um 10.45 Uhr im Bhf. Barmbek.
Nach dem Museumsbesuch ist wieder ein gemeinsamer Imbiss vorgesehen. Anmeldungen für diesen Museumsbesuch nimmt bis spätestens 6. März Frau L. Mahns (Tel. 641 53 52) entgegen. Gäste sind uns willkommen.

Montag, 20. März 2006, 19.30 Uhr,
Öffentliche Bücherhalle Bramfeld, Herthastraße 18:
Abend des Arbeitskreises Niederdeutsch

Die ursprünglich vorgesehene Bildbeschreibung fällt aus. Dafür gilt als Thema dieses Abends “Fröhjohrs- un Ostertiet”.
Die Teilnehmer tragen zum Thema Gedichte oder Kurzgeschichten verschiedener Autoren oder auch eigene Texte vor.
Freunde der plattdeutschen Sprache sind wie immer herzlich willkommen.

Donnerstag, 23. März 2006, 10.30 Uhr:
Wir treffen uns am S-Bhf. Friedrichsberg zu einer **Kurzwanderung** entlang der Wandse in Richtung Rahlstedt. Auskunft u. Anmeldungen: Frau Liesa Aulich, Tel. 630 93 19.

Donnerstag, 6. April 2006, 10.15 Uhr (nicht 10.00 Uhr!):
Wir besuchen Norddeutschlands größtes und modernstes Wassermuseum, das **WasserForum** im Stadtteil Rothenburgsort. Das moderne Museum gliedert sich in drei Räume mit den Abschnitten
-Historische Wasserversorgung,
-Moderne Wasserversorgung und Rahmenbedingungen sowie
-Wasserlabor.
Die Teilnehmerzahl ist mit 25 Personen begrenzt. Treff: 9.30 Uhr Bhf. Barmbek, Fahrt mit der S-Bahn bis Berliner Tor, dort umsteigen.
Verbindliche Anmeldungen nimmt Frau L. Aulich bis spät. 3. April 2006 über Tel. 630 93 19 gern entgegen.

Sonnabend, 8. April 2006. An diesem Tage findet der **Bramfelder Umwelttag** statt. Wir werden uns mit einem Stand auf dem Marktplatz wieder beteiligen. Beginn: 10.00 Uhr.
Um zahlreichen Besuch wird gebeten.

Montag, 24. April 2006, 19.30 Uhr
Abend des **Arbeitskreises Niederdeutsch** in der Öffentlichen Bücherhalle Bramfeld, Herthastraße 18.
Wir erwarten an diesem Abend den Besuch der bekannten Bergedorfer Schrieversfro Marianne Kloock. Sie bietet uns einen Abend mit Kurzgeschichten aus dem Olldag (eigene und auch anderer Schrieverslüüd).
Gäste sind herzlich willkommen.

Der Bus für die **kulturhistorische Fahrt** in die Region zwischen Weser und Ems **(Mittwoch, 3. bis Montag, 8. Mai 2006)** ist **ausgebucht**.
Die Platzreservierung im Bus erfolgt wieder nach den Buchungsdaten der Anzahlungsbeträge. Um Überweisung der Restbeträge - soweit noch nicht erfolgt - wird bis spätestens 10. April 2006 gebeten.
Das Reiseprogramm, das im Großen und Ganzen für die Sechstagefahrt feststeht, lassen wir z.Zt. noch einmal von einem regionalen Touristbüro überarbeiten.
Weitere Informationen über diese Fahrt gibt es über Tel. 641 69 76.

Vorschau auf weitere Veranstaltungen

Hinsichtlich der geplanten Tagesfahrt nach **Eckernförde** in der Zeit vom **19. bis 21. Mai 2006** (Schleswig-Holstein-Tag) warten wir immer noch auf das von uns angeforderte Programm. Sobald uns dieses vorliegt, informieren wir Sie über weitere Einzelheiten.

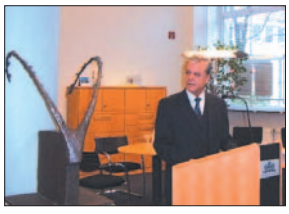
Sonntag, 23. August 2006:
Wie schon im vergangenen Jahr, bieten wir Ihnen auch für diesen Sommer wieder den Besuch der **Eutiner Festspiele** an. Geboten wird am genannten Tage “Der Vogelhändler” von Carl Zeller.
Interessenten wollen sich bitte umgehend mit unserem Vorsitzenden in Verbindung setzen.

Donnerstag, 7. September 2006: Für diesen Tag liegt uns eine Einladung der Hamburger Hochbahn vor. Thema: **“Blick hinter die Kulissen der U-Bahn”.** Weitere Einzelheiten hierüber zu einem späteren Zeitpunkt.

„Stille Post” mit „Liebesgeflüster”

Seit Donnerstag, dem 16. Februar 2006 können die Passanten auf dem Wandsbeker Marktplatz einen Skulpturenpark des bekannten freischaffenden Hamburger Künstlers Bertram Gante bewundern. Diese Skulpturen, unter anderem “Stille Post”, ein geschlossener Kreis aus vier Köpfen, die eine Unterhaltung führen und das “Liebesgeflüster” in einer Ei-Form mit zwei zueinander geneigten Köpfen, bestehen zum Größtenteil aus Bronze.

Gante, Jahrgang 1965, lebt und arbeitet seit 1998 in Hamburg. Er versteht sich als Bildhauer der Moderne. Seine Werke aus Bronze, Kupfer und Stahl symbolisieren abstrakte Köpfe, Körper und Sternenbilder, reduziert auf geometrische Formen wie Quader, Kreise und Kugeln. Beim Betrachten der Plastiken werden Verbindungen und Beziehungen sichtbar, zum Teil auch humoristische Züge.
In seinem Grußwort betonte Bezirksamtsleiter Gerhard Fuchs, dass beim Betrachten der ausgestellten Skulpturen auf den ersten Blick Verbindungen von geometrischen Formen seien ohne Bezug zur figurativen Realität. Erst auf den zweiten Blick würden Beziehungen sichtbar, die eine starke Sinnlichkeit sowie Spannung und Anziehungskraft ausstrahlten.
Staatsrat Dr. Detlef Gottschalck sagte in seiner Eröffnungsrede zum zweiten temporären Skulpturenpark: “Um beim Bild des Parks zu bleiben: Kunst pflanzt sich wieder für einige Wochen mitten ins Herz des Bezirkes Wandsbek”.
Hervorgehoben sollten folgende Skulpturen sein, die auch Ihr großes Interesse finden werden: Ein kleiner Bronzekubus mit einem vertikalen Schlitz in der Mitte mit dem Titel “Zwei Köpfe im Kubus - der Moment vorher” - interpretierbar als ein Tête-a-tête zweier Menschen und lässt spekulieren über das, was gleich passieren könnte. Oder auch der hochkant gestellte Quader, in dessen obere rechte Ecke ein Zylinder eingefasst ist - eine Darstellung des “Widder”, verblüffend in der Wirkung. Und dann noch die beiden schon eingangs erwähnten Werke “Stille Post” ausdrucksstark in seiner Geschlossenheit, man spürt förmlich die Dichte der Kommunikation, und dann das “Liebesgeflüster”, hier strahlen Zweisamkeit und Sinnlichkeit um die Wette.



Aber, liebe Bramfelder, machen Sie sich selbst ein Bild von den Plastiken, sie sind noch bis Ende März 2006 auf dem Wandsbeker Marktplatz zu sehen, es lohnt sich auf jeden Fall!
Die Bramfelder Rundschau wünscht dem Künstler Bertram Gante viel Erfolg und für sein Schaffen weiterhin diesen enormen Ideenreichtum.

Bürgerverein Bramfeld e.V.
Geschäftsstelle: Frau Heidrun Soggia, 1. Vors., Owiesenkehre 1, 22177 Hamburg, Tel.+Fax 040 / 642 79 36
Konto: Volksbank Hamburg Ost-West, Kto.-Nr. 530 555 00, BLZ 201 902 06

BVB VERANSTALTUNGSKALENDER

06.03.2006 - Montag Besuch d, Kriminalmuseums b. d. Landespolizeischule. Hier erwartet uns e. sachkundige Führung m. Berichten a.d. tägl. Arbeit d. Kripo. D. Teilnehmerzahl ist a. 10 Pers. begrenzt. Hinweis: Es sollten sich nur Mitglieder anmelden, die sich stark genug fühlen, die dargestellten Gegenstände u. Bilder zu verkraften. Treff: 13 U. v. d. Landespolizeipräsidium, Carl-Crohn-Str. 39, Anm. b.z. 24.2.06 b. Elke Kreuzmann, Tel. 642 43 38.

09.03.2006 - Donnerstag Besichtigung d. Hamb. Staatsoper Die Veranstaltung ist bereits ausgebucht!
Eine fachkundige Führung durch die Hamburgische Staatsoper erwartet uns. In dem spannenden Rundgang dürfen wir Bühnen und Werkstätten entdecken. Etwa 2 Std. dauert der Blick hinter die Kulissen. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Ein Kostenbeitrag von EUR 6,00 p. P. ist vor Ort zu zahlen.
Führungsbeginn: 13.30 Uhr, Treffen: 13.15 Uhr Eingang Staatsoper.
Näh. Auskünfte erteilt Frau Soggia, Tel. 642 79 36.

14.03.2006 - Dienstag Damen-Kegelrunde I

16.03.2006 - Donnerstag, Führung durch die Fernsehstudios des NDR
Die Besichtigung der Studios gewährt uns Einblicke in umfangreiche Techniken und Tätigkeitsbereiche. Ca. 1 1/2 bis 2 Stunden wird die Führung dauern. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt. Führungsbeginn: 14.00 Uhr. Treffpunkt: 13.30 Uhr im Haus 14 des NDR in 22529 Hamburg-Lokstedt, Hugh-Greene-Weg 1. Anmeldungen bei Frau Kreuzmann, Tel. 642 43 38.

16.03.2006 - Donnerstag, 19.00 Uhr Klönabend Aus aktuell. Anlass z. d. Ausgrabungen am Domplatz laden wir z. e. DIA-Vortrag ü. d. Hamburger Wehranlagen ein. Herr Krug wird uns z. d. Thema "Von der Hammaburg bis zur Aufhebung der Torsperre" Spannendes und Wissenswertes erzählen. Treffpunkt: BSV-Clubheim, Ellernreihe 88.

21.03.2006 - Dienstag Damen-Kegelrunde II

28.03.2006 - Dienstag Damen-Kegelrunde I

29.03.2006 - Mittwoch Wandertag Ca. 14 km von Berliner Tor nach Boberg. Frühstück als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss. Treff: 9.40 Uhr U/S Barmbek. HVV-Großbereich 2 Ringe. Infos: Herr Scheffer, Tel. 630 27 22.

10.04.2006 - Montag Führung d. Hamb. Kontorhäuser
Zweckmäßig, nobel und gediegen ließen sich Hamburger Kaufleute und Reeder ihre Firmensitze bauen. Ein Streifzug durch hanseatische Handelsarchitektur führt zu besonderen Bauwerken wie Chilehaus und Laeiszhof und gibt Einblick in großzügige Eingangshallen und repräsentative Treppenhäuser. Der Rundgang dauert ca. 2 Stunden. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Ein Kosten-beitrag von EUR 4,00 p.P. ist vor Ort zu zahlen.
Führungsbeginn: 10.00 Uhr, Treffpunkt wird noch bekannt gegeben.
Anmeldungen bei Frau Soggia, Tel. 642 79 36.

Ihr Gesundheitszentrum
SanitätshausRosenau
Orthopädietechnik • Medizintechnik
Rollstühle + Pflegehilfen • Seniorenartikel
Ostpreußenplatz 20 • 22049 Hamburg
Tel.: 040-693 33 35 • Fax: 040-693 06 25
www.san-rosenau.de
Wir machen Hausbesuche!
Orthopädie Technik
Das Sanitätshaus

11.04.2006 - Dienstag Damen-Kegelrunde I

18.04.2006 - Dienstag Damen-Kegelrunde II

19.04.2006 - Mittwoch, 19.00 Uhr Klönabend
Eingeladen haben wir Herrn Dr. Sven Thomsen. a. d. Fachber. Zahnmedizin wird uns b. e. Referates ein aktueller Überblick geboten m. d. Thema "Zahnersatz: Vor- und Nachteile verschiedener Versorgungsformen". Treff: BSV-Clubheim, Ellernreihe 88.

20.04.2006 - Donnerstag, 19.00 Uhr Klönabend
Eingeladen haben wir Herrn Dr. Sven Thomsen. Aus dem Fachbereich Zahnmedizin wird uns im Rahmen eines Referates ein aktueller Überblick geboten mit dem Thema "Zahnersatz: Vor- und Nachteile verschiedener Versorgungsformen". Treff: Bsv-Clubheim, Ellernreihe 88.

23.04.2006 - Sonntag, Fahrradtour Wir beginnen mit unserer ersten Fahrradtour in diesem Jahr. Ca. 30-35 km. Frühstück als Selbstverpflegung. Treff: 9.00 Uhr vor dem Autohaus Jahnke am Bramfelder Dorfplatz. Infos: Herr Ilsemann, Tel. 641 32 92.

25.04.2006 - Dienstag Damen-Kegelrunde I

BVB - Sommerreise 2006 nach Dresden vom 04.05. bis 10.05. 2006 Die Reise führt uns n. Dresden und i. d. Sächsische Schweiz. Folgendes Programm erwartet uns:
1. Tag: Anreise
2. Tag: Stadtrundfahrt in Dresden mit Reiseleitung. Führung d.d. Semperoper vorgesehen (vorm.), Schiffahrt a.d. Elbe v. Dresden n. Pillnitz mit Gelegenheit z. Spaziergang durch den Schlosspark.
3. Tag: Tagesfahrt d. d. Sächs. Schweiz/Elbsandsteingebirge m. Aufenthalt a. d. Festung Königstein und an der Felsformation der Bastei.
4. Tag: Fahrt m. d. Bus z. Schloss Moritzburg inkl. Besichtigung. Von dort m. d. historischen Bahn „Lößnitzdkckel" b.Radebeul, Besuch d.Weingutmuseums „Hof in der Lößnitz" in Radebeul (Weinprobe vorgesehen).
5. Tag: Frei zur Verfügung gestellter Tag in Dresden.
6. Tag: Fahrt n. Bad Schandau, mit d. Talbahn (hist.) d. das Kirnitzschtal bis Lichtenhainer Wasserfall, anschl. Fahrt mit dem Kahn d. d. Klamm, Rückkehr über „Schrammstein", Bad Schandau und Pirna nach Dresden.
7. Tag: Rückreise
(Vorbehaltlich von Änderungen, die noch bekannt gegeben werden.)
Der Reiseveranstalter ist a. unseren Wunsch um ein Veranstaltungsprogramm d. Semperoper bemüht. Näheres wird noch bekannt gegeben. Die Eintrittsgelder f. diese Veranstalt. sind nicht im Reisepreis enthalt.
Preis: EUR 489,00 DZ / EUR 595,00 EZ m. HP p. Pers.. Anmeld. b. Frau Soggia, Tel. 642 79 36. Gäste willkommen. D. Anzahl. v. EUR 150,00 erbitten wir umgehen, falls noch nicht geschehen, auf unser Konto Nr. 530 555 00 bei der Volksbank Ost-West, Hamburg, BLZ 201 902 06.

06.05.2006 - Sonnabend, 19.00 Uhr Barkassenfahrt
Brücke 7 (Landungsbrücken)
Wir treffen uns zu unserer traditionellen Barkassenfahrt von 19.30 Uhr bis ca. 23.00 Uhr. Preis inkl. Kaltem Buffet: EUR 35,00 pro Person.
Getränke können an Bord gekauft werden. Zur Gemütlichkeit trägt wieder uns. Akkordeonspieler bei u. ab ca. 22.30 Uhr beginnt d. Feuerwerk. Bis dahin werden wir durch den Hafen schaukeln u. d. Sehenswürdigkeiten anschauen. Anmeld. b. Dieter Drews, Tel. 64 20 22 90.
Bitte überweisen Sie d. Kostenbeitrag b. 25. April 06 a. d. Konto: Dieter Drews, HASPA, Kto.-Nr. 1054781164, BLZ 200 505 50, Stichwort: Hafengeburtstag. (Nur wer seinen Betrag überwiesen hat, gilt als endgültig angemeldet.)

09.05.2006 - Dienstag Damen-Kegelrunde I

16.05.2006 - Dienstag Damen-Kegelrunde II

18.05.2006 - Donnerstag, 19.00 Uhr Klönabend
Programm wird noch bekanntgegeben. Treffpunkt: Ellernreihe 88.

23.05.2006 - Dienstag, Damen-Kegelrunde I

29.05.2006 - Montag, Wandertag
Ca. 14 km von Maschen nach Hoopte.
Frühstück als Selbstverpflegung. Einkehr am Schluss. Treffpunkt: 10.00 Uhr U/S Barmbek. HVV-Großbereich 2 Ringe. Informationen: Herr Scheffer, Tel. 630 27 22.

30.05.2006 - Dienstag, Damen-Kegelrunde II

Bürgerverein Bramfeld e.V.

Geschäftsstelle: Frau Heidrun Soggia, 1. Vors., Owiesenkehre 1, 22177 Hamburg, Tel.+Fax 040 / 642 79 36
Konto: Volksbank Hamburg Ost-West, Kto.-Nr. 530 555 00, BLZ 201 902 06

Einladung zur BVB-Mitgliederversammlung

am Donnerstag, den 27. April 2006 um 19.00 Uhr in der Aula der Grund-, Haupt- und Realschule Bramfelder Dorfplatz, Bramfelder Dorfplatz 5.

Tagesordnung

1. Begrüßung der Anwesenden und Ehrung der 10jährigen Mitglieder
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Wahl des Versammlungsleiters
3. Jahresbericht des Vorstandes
4. Jahresbericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu TOP 1 bis 4
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen:
   a. 1. Vorsitzende (z. Zt. Heidrun Soggia)
   b. 3. Vorsitzende (z. Zt. Elke Kreuzmann)
   c. Schriftführerin (z. Zt. Herta Ludwig)
   d. 2. Beisitzer (z. Zt. Peter Beit)
   e. 4. Beisitzerin (z. Zt. Hildegard Bannow)
   f. 1. Kassenprüfer (z. Zt. Günther Timmermann)
   g. 3. Kassenprüferin (z. Zt. Gisela Haddorp)
9. Anträge
10. Berichte aus den Kegel-, Wander- und Fahrradgruppen
11. Verschiedenes

Eine Wiederwahl ist zulässig. Wahlverschläge können bis zum Beginn des Wahlganges schriftlich oder mündlich gemacht werden.

Jedes Mitglied hat das Recht, Anträge zur Tagesordnung der Mitgliederversammlung zu stellen. Diese sind dem Vorstand mindestens vierzehn Tage vor der Versammlung schriftlich mitzuteilen.

Laut Vereinssatzung gilt vorstehende Einladung mit der Veröffentlichung in der BRAMFELDER RUNDSCHAU, Ausgabe Nr. 3/2006 als frist- und ordnungsgemäß erfolgt. Um rege Teilnahme wird gebeten.

Der Vorstand

Impfsprechstunde im BA Wandsbek

Das Bezirksamt Wandsbek bietet jeden 1. Mittwoch im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr im Gesundheits- und Umweltamt, Robert-Schumann-Brükke 4 (Nebeneingang) lostenlose Impfungen und Impfberatungen an.
Bei Kindern werden Impfungen gegen Masern, Mumps, Röteln, Diphterie, Tetanus, Keuchhusten und Kinderlähmung sowie gegen Hepatitis B bis zum 15. Lebensjahr durchgeführt.
Erwachsene können sich gegen Diphterie und Wundstarrkrampf (Tetanus) impfen lassen.
Die Impfungen können ohne Anmeldung - möglichst mit Impfausweis - erhalten werden.

Für weitere Auskünfte steht das Bezirksamt unter der Telefonnummer 42881-2452 gern zur Verfügung.

NUR im Internet: das neue Kultur-Journal für Hamburg:

HAMBURG kulturell

www.hamburg-kulturell.de

„Natürlich" von Karsten Raff

Fleischerfachgeschäft + Partyservice
Ob Familien-,Firmenfeier, kleine o. große Festlichkeit

RAFF'S PARTY-SERVICE

betreut, verwöhnt und begeistert Ihre Gäste!

Spanferkel
Die Krönung eines jeden Festes ein ganzes Spanferkel, besonders mager und saftig im Ofen gebraten, pro Person ca. 900 g Frischgewicht. Dazu: Salate, Serbischer Krautsalat, Speck-Kartoffelsalat, Farmersalat, hausgemachte Remoulade und gemischtes Brot.

15–29 Pers. à Pers. € **10,50** • ohne Beil. à Pers. € **7,90**
30–49 Pers. à Pers. € **10,00** • ohne Beil.n à Pers. € **7,50**
ab 50 Pers. à Pers. € **9,50** • ohne Beil.n à Pers. € **6,90**

Warmes Bratenbuffet „Dorfplatz"
Saftiger Pragerschinken, herzhafter Spießbraten und zarte Putenbrust. Dazu große Salatauswahl mit Krautsalat, Speck-Kartoffelsalat, Farmersalat, Waldorfsalat, Remoulade und Tzatziki sowie Brotauswahl. Als Nachtisch: Mousse au Chocolat mit Sahne oder Rote Grütze mit Vanillesauce.
30–59 Pers. à Pers. € **10,50** • 60–99 Pers. à Pers. € **10,00**
ab 100 Pers. à Pers. € **9,50**

Prager Schinken
Unsere besondere Spezialität jetzt mit noch mehr Fleisch und Beilagen. Der Schinken wird nach Ihrer Bestellung frisch zugeschnitten und gepökelt. Frischgewicht ca. 400 g pro Person ohne Knochen, mild gepökelt mit knackiger Kruste, mit 2 Salaten zur Auswahl aus Farmer-, Waldorf-, Speck-Kartoffel- oder Kraustsalat, Zwiebel- und Meterbrot sowie hausgemachte Remoulade.
8–29 Pers. à Pers. € **7,90** • 30–49 Pers. à Pers. € **7,50**
ab 50 Pers. à Pers. € **6,90**
Auf Wunsch im Brotteig gebacken plus 1,00 € pro Person.

Frische und Meisterqualität seit 3 Generationen!

Bramfelder Dorfplatz 19 • Tel./Fax 6 41 65 66
www.spanferkel.com

TERMINE

...in Bramfeld

01.03.
17.30 Ortsausschuss - Ortsamt Bramfeld
19.30 Passionsandacht - Osterkirche

03.03.
17.00 Frauen laden ein - Thomaskirche
20.00 Konzert: Liederjan - Brakula

04.03.
10.15 Bäume u. Sträucher erkennen - Umweltz.

06.03.
16.00 Klöntreff - „Bramf. Steckenpferde" üb. Maria Callas - Stadtteilarchiv Bramfeld

07.03.
10.00 Rund ums Schaf - Umweltzentrum

08.03.
09.30 Papierschöpfen - Umweltzentrum
10.00 Kinder entdecken Bramfeld - Stadtt.-Archiv-Treff: Ecke Fabriciusstr./Bramf. Red.
15.00 Energie für helle Köpfe - Umweltzentrum
15.00 Kinderkino: Das Geheimniss der Frösche - Brakula
19.30 Passionsandacht - Osterkirche

09.03.
11.00 Was blüht denn da im Frühling? - Umweltzentrum

10.03.
10.00 Rund ums Schaf - Umweltzentrum
19.30 Vortrag - Öko-Landbau - Umweltzentrum

11.03.
16.00 8DMA drauf-interakt. Kunstobj. - Brakula
19.00 Basketb.-Heimsp. BSV Regionalliga geg. SV NOBA Greifsw.-Sporth. Höhnkoppelo.

12.03.
15.00 Fußball-Heimspiel BSV 1. Liga geg. FC Voran Ohe - Sportplatz Ellernreihe

13.03.
14.00 A.d. Spuren d. Apachen - Umweltzentr.
19.00 „Vaya con Dios" - Film - Thomaskirche

14.03.
09.30 Dem Frühling a. d. Spur- Umweltzentrum
17.30 Bauausschuss - Ortsamt Bramfeld

15.03.
14.00 Kick off für Fair Pay - Umweltzentrum
19.30 Passionsandacht - Osterkirche

16.03.
15.00 Eigenheim für Vögel - Umweltzentrum

17.03.
14.00 Stockbrotbacken - Umweltzentrum
20.00 Tanz: Brakulas Ballroom - Brakula

19.03.
10.00 Combofamilienfrühstück - Brakula
16.00 Plattd. Theater: Klock Veer - Brakula
18.00 „Frauke Petersen - oder Die heilige Johanna der Einbauküche - Ohnsorg im Kulturkreis Steilshoop - Gropiusring 43

22.03.
19.30 Passionsandacht - Osterkirche
20.00 „Den Himmel erden" - Dorothee Sölles Meditationen - Simeonkirche
20.00 Diskussion: Kulturdialog - Brakula

23.03.
19.00 „Israel - der Glaube hat viele Gesichter" - Reisebericht - Thomaskirche

25.03.
10.30 Samstagstreff f. Kinder - St. Wilhelm
21.00 Tanz: Dorf Disco - Brakula

26.03.
15.00 Kindertheater: Jule, das Piratenschwein - Brakula
15.00 Fußball-Heimspiel BSV 1. Liga geg. Croatia - Sportplatz Ellernreihe

27.03.
17.30 Aussch. f.allg. Angelegenh. - OA Bramf.

28.03.
20.00 Fastenpredigt - St. Wilhelm

29.03.
17.30 Umweltausschuss - Ortsamt Bramfeld
19.30 Passionsandacht - Osterkirche
20.00 Fastenpredigt - St. Wilhelm

30.03.
20.00 Fastenpredigt - St. Wilhelm

31.03.
20.00 Comedy: Christoph Schmidtke - Brakula

Gottesdienste in Bramfeld u. Steilshoop

Martin Luther King-Kirche, Gründgensstr. 28
05.03.06 11.00 Uhr P. Wisch
12.03.06 11.00 Uhr P. M. Lehmann
19.03.06 11.00 Uhr P. Wisch
26.03.06 11.00 Uhr P. M. Lehmann

Osterkirche, Bramfelder Chaussee 200
05.03.06 11.00 Uhr Pn. Hunzinger
12.03.06 11.00 Uhr Pn. Neddermeyer
19.03.06 11.00 Uhr P. Tröstler
26.03.06 11.00 Uhr Pn. Neddermeyer u. P. Tröstler - Goldene Konfirmation

Simeonkirche, Am Stühm-Süd 81
05.03.06 09.30 Uhr Pn. Hunzinger - Abendm.
12.03.06 09.30 Uhr Pn. Neddermeyer
19.03.06 09.30 Uhr P. Tröstler m. Abendmahl
26.03.06 09.30 Uhr P. Tröstler

St. Johannis, Gründgensstr. 32
04.03.06 18.00 Uhr Vorabendmesse
05.03.06 09.30 Uhr Hochamt
11.03.06 18.00 Uhr Vorabendmesse
12.03.06 09.30 Uhr Hochamt
18.03.06 18.00 Uhr Vorabendmesse
19.03.06 09.30 Uhr Hochamt
25.03.06 18.00 Uhr Vorabendmesse
26.03.06 09.30 Uhr Hochamt

St. Wilhelm, Hohnerkamp 22
02.03.06 18.00 Uhr Hochamt z.F. Darst.d.Herrn
04.03.06 18.00 Uhr Vorabendmesse
05.03.06 10.00 Uhr Hochamt
11.03.06 18.00 Uhr Vorabendmesse
12.03.06 10.00 Uhr Hochamt
18.03.06 18.00 Uhr Vorabendmesse
19.03.06 10.00 Uhr Hochamt
25.03.06 18.00 Uhr Vorabendmesse
26.03.06 10.00 Uhr Familiengottesdienst

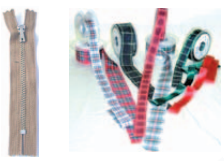
Thomaskirche, Haldesdorfer Straße 26
05.03.06 09.30 Uhr P. Falk
12.03.06 09.30 Uhr Pn. Andresen
19.03.06 09.30 Uhr Pn. Andresen
26.03.06 09.30 Uhr P. Falk

Rieckmann Kurzwaren GmbH
Großhandel / Einzelhandel

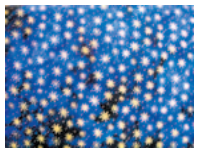
Zutaten

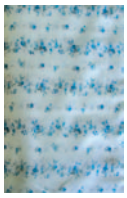
Schneidereibedarf

Patchwork & Quilting Zubehör



Oberstoffe
Patchworkstoffe
Bastelfilz
Stickstoffe





YKK-Lager
Reißverschlüsse
Hartkurzwaren
Gummibänder

Lagerverkauf: Montag - Donnerstag 8.00-16.00, Freitag 8.00-15.00 Uhr
Bramfelder Str. 149 • 22305 Hamburg (Parkplätze a. d. Hof) • Tel.: 040/69 70 98 0 • Fax: 040/69 70 98 20
http://www.rieckmann-kurzwaren.de • eMail: info@rieckmann-kurzwaren.de

SPD - Distrikt wählte neuen Vorstand

Bei der Vorstandswahl wurde die bisherige Vorsitzende, die Verwaltungsangestellte Brunhild Warncke (60) wieder gewählt. Stellvertreter ist der EDV-Berater Jürgen Oest (49). Die Interessen der jungen Mitglieder vertritt Sarah Mania. Die 18jährige Schülerin ist die diesjährige Bertini-Preisträgerin.
Die SPD in Bramfeld (Nord) will sich in den nächsten 2 Jahren in erster Linie mit einem Konzept für eine neue Hamburg-Politik befassen, die wieder mehr den Menschen in den Mittelpunkt stellt.

Vorstand bestätigt

Anlässlich einer Fraktionsklausur wurde der Fraktionsvorstand der SPD-Bezirksfraktion Wandsbek einstimmig wiedergewählt.
Vorsitzender bleibt Thomas Ritzenhoff (Rahlstedt), als Stellvertreter wurden Anja Quast (Volksdorf) und Hans-Joachim Klier (Alstertal) bestätigt. Den Vorstand komplettieren Jan Balcke (Wandsbek), Ole Thorben Buschhüter (Oldenfelde) und Jürgen Warncke (Bramfeld Nord).
„Wir werden den Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern im Bezirk fortsetzen, um durch eine bürgernahe Politik mit dem Ziel, eine menschliche Metropole zu gestalten, die Grundlagen für die Ablösung des Senats zu legen", so Thomas Ritzenhoff.

Neue Sprechzeiten im Ortsamt

Die Grundsicherungs- und Sozialabteilung des Ortsamtes Bramfeld wird ab dem 01.03.2006 neue Sprechzeiten anbieten:
Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr.

Der STEUER-Tip des Monats

Dipl.-Kfm. Otto-A. Peters

PKW-Nutzung ab 1.1.2006

1-%-Regelung: Nach geltendem Einkommensteuerrecht ist die private Nutzung eines Kraftfahrzeugs für jeden Kalendermonat mit einem Prozent des inländischen Listenpreises im Zeitpunkt der Erstzulassung zuzüglich der Kosten für Sonderausstattungen einschließlich Umsatzsteuer anzusetzen.
Das Gesetz unterscheidet hierbei nicht, ob es sich bei dem Kraftfahrzeug um notwendiges oder gewillkürtes Betriebsvermögen handelt. Durch die Anerkennung von gewillkürtem Betriebsvermögen auch bei der Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG ergeben sich - nach Auffassung des Gesetzgebers - zahlreiche Fallgestaltungen, bei denen die 1-%-Regelung zu einem ungerechtfertigtem Vorteil für den Steuerpflichtigen führt, weil ursprünglich bei der Schaffung der Regelung von einer durchschnittlichen privaten Nutzung von 30 bis 35 % ausgegangen wurde.
Mit der Änderung des EStG wird die Anwendung der 1-%-Regelung auf Fahrzeuge des notwendigen Betriebsvermögens (betriebliche Nutzung zu mehr als 50 %) beschränkt. Befindet sich ein Kraftfahrzeug im gewillkürten Betriebsvermögen (betriebliche Nutzung von mindestens 10 % bis zu 50 %), ist der Entnahmewert zu ermitteln und mit den auf die geschätzte private Nutzung entfallenden Kosten anzusetzen. Dieser Nutzungsanteil ist vom Steuerpflichtigen im Rahmen allgemeiner Darlegungs- und Beweislastregelungen nachzuweisen (d. h. glaubhaft zu machen).
Dies trifft auch für die Ermittlung der nicht als Betriebsausgaben abziehbaren Aufwendungen für Wege zwischen Wohnung und Betriebsstätte zu, wo anstelle der Pauschalierungsregelung mit 0,03 % des Bruttolistenpreises pro Entfernungskilometer und Monat abzüglich Entfernungspauschale die tatsächlichen Aufwendungen gegenzurechnen sind.

Anmerkung: Die Führung eines ordnungsgemäßen Fahrtenbuches schreibt der Gesetzgeber zwar nicht zwingend vor; als Beweis der höheren betrieblichen Nutzung wird es jedoch gute Dienste leisten. Betroffene Steuerpflichtige tun deshalb gut daran, von Anfang an ein Fahrtenbuch zu führen.
Diese Änderung betrifft nicht die Besteuerung des geldwerten Vorteils des Arbeitnehmers (dazu zählen auch GmbH-Geschäftsführer), dem von seinem Arbeitgeber ein Kraftfahrzeug überlassen wird (Dienstwagen). Dieses stellt beim Arbeitgeber notwendiges Betriebsvermögen dar - unabhängig davon, wie der Arbeitnehmer das Kraftfahrzeug nutzt.

Genius
Der nette Pflegedienst
Eine Alternative zum Pflegeheim
Wir helfen gern
Gut betreut und sich zu Hause fühlen!
3-4 pflegebedürftige Personen leben in einer Wohnung und werden ganztägig betreut. Kleine Aktivitäten und Ausflüge geben ein wenig Lebensfreude.
Telefon 644 214 55 oder www.wir-helfen-gern.de
Bekassinenau 92 • 22147 Hamburg-Oldenfelde

Rechtsanwälte Scharf & Wolter
Kompetenz • Service • Recht
GEKÜNDIGT?
Wir kämpfen für eine hohe Abfindung oder Weiterbeschäftigung!
Es betreut Sie:
Fachanwalt für Arbeitsrecht Dr. Scharf
Auch Samstag 9.00-13.00 geöffnet.
Mo.-Fr. 9.00-18.00
Fuhlsbüttler Str. 118 • Tel.: 611 699 62
www.scharf-und-wolter.de

Dipl.-Kfm.
Otto-A. Peters
Steuerberater
e-mail: OAP-STB@t-online.de
Internet: http://www.oap-stb.com
Fon: 69 44 09-0
Fax: 69 44 09-10
Friedrich-Ebert-Damm 85 b
22047 Hamburg
Informieren Sie sich im Internet
über mein Angebot,
oder schauen Sie einfach 'mal vorbei!

Kita Hegholt feierte 40. Geburtstag

Kita Hegholt - das Haus für alle Bramfelder Kinder - feierte vom 30. Januar bis zum 3. Februar ihren 40. Geburtstag. Auch wenn diese Woche für Kita-Leiter Rainer Dankert und seine Stellvertreterin Anja Neulitz mit viel Arbeit und Vorbereitung neben den vielen kleinen und großen täglichen Notwendigkeiten verbunden war, so hat ihnen der Erfolg bei Kindern und Eltern gezeigt, dass sich der Einsatz gelohnt hat.

Das Programm war äußerst vielseitig. So war am Montag Otto, der Gaukler vor Ort und stimmte die Kinder auf die Geburtstagswoche ein. Am Dienstag ging es dann in die große Otto-Halle, wo zwei große Hüpfburgen aufgebaut waren und für viel Spaß bei den Kindern sorgten. Mittwoch war dann die eigentliche Geburtstagsfeier bei der Spiele und Lieder auf dem Plan standen. Am Nachmittag haben dann Kindergruppen den Eltern Geburtstagslieder im „Geburtstags-Kaffee-Klatsch " vorgesungen. Die Eltern konnten bei Kaffee und Kuchen klönen, staunen und sich entspannen. Am Donnerstag sorgte das MAPILI Kindertheater für knisternde Spannung und herzliche Lacher. Fast 100 Kinder verfolgten konzentriert die Aufführung. Und zum Abschluss der Geburtstagswoche gab es am Freitag Eis für alle und abends eine tolle Feier für die Eltern. Über 60 Eltern nahmen die Einladung zum Feiern an. Die Mitarbeiterinnen aus der hauseigenen Küche hatten ein tolles kaltes Buffet zubereitet. „Michi, die rollende Disco" - ein Vater aus der Kita - sorgte mit guter und abwechslungsreicher Musik und den richtigen Worten für riesige Stimmung. Um 1 Uhr wurden dann die letzten Gäste hinausbegleitet..

Kita-Leiter Rainer Dankert zaubert für die Eltern

Otto, der Gaukler begeistert die Kleinen

Als am 1. Februar 1966 die Kita Hegholt eröffnet wurde, ahnte noch keiner, welch rasante Entwicklung kommen würde. Alle positiven Strömungen der 70er und 80er Jahre wurden auch hier mitgemacht. Heute ist die gemeinsame Betreuung von behinderten und nicht behinderten Kindern eine Selbstverständlichkeit.

Spiel und spaß in der großen Otto-Halle

Heute hat die Einrichtung 160 Kinder im Altern von 0 bis 12 Jahren in der Betrueuung. Das Gelände und das Haus ist so ausgebaut und entwickelt, dass alle Altersgruppen viel Spass beim meist ganztägigen Aufenthalt im Kindergarten Hegholt haben., Das erklärte Ziel der Vereinigung Hamburger Kindertagesstätten ist es, alle Kinder entsprechend ihrer Neigungen und Fähigkeiten individuell zu fördern.

- Anzeige -

YAM YAM - das neue Vitaminpaket für Ihr Wohlbefinden

us Ihrer Apotheke gibt es jetzt neu YAM YAM das Multivita- für Ihr Wohlbefinden. YAM YAM hört sich nicht nur chine- ondern es ist tatsächlich aus dieser Sprache und heißt "Ge- sund". Auch im Englischen gibt es diesen Begriff und dort ecker - Lecker". Und beides trifft im wahrsten Sinne des Die einem Fruchtbonbon ähnlichen Lutschstücke schmekken herrlich fruchtig und beinhalten viel Gesundheit, so z.B. die Vitamine C, B1, B2, B6, B12, H, E und K1. Dies sind die Vitalstoffe, die Sie für Ihren täglichen Bedarf benötigen.

Der Schweizer Hersteller "blue essentials" bietet ein Sortiment von hervorragenden Präparaten zur Nahrungsergänzung mit System. Es sind hochdosierte essentielle Micronärstoffe zur Nahrungsergänzung für ein bewußtes, aktives Leben.

Alle Präparate sind Hypoallergen, frei von unnötigen Hilfsstoffen und homöopathieverträglich. Sie sind frei von Gelatine, Lactose, Gluten sowie künstlichen Farb- und Konservierungsstoffen.

Lassen Sie sich überrraschen, wie gut Gesundheit schmekken kann: In Ihrer Osterbek-Apotheke, Bramfelder Chaussee 330 erwartet Sie eine Kostprobe von YAM YAM. Einfach vorbeischauen und probieren.

KULTUR-SPLITTER

Kugelkäfer Max und seine Abenteuer

Im Brakula gab es am Sonntag, dem 19. Februar 2006 um 15.00 Uhr für unsere Kleinen die Geschichte von Max, dem (Mist)Kugelkäfer zu erleben.

Besagter Max kann nämlich nicht nur die schönsten und stinkigsten Mistkugeln rollen, er kann auch noch ganz toll auf dieser Kugel trommeln. Und weil Max so gerne Musik macht, sucht er jemanden zum Mitspielen. Der Saxophonspielende Maulwurf, ja der wäre schon was, aber dem wird von dem üblen Geruch der Kugel schon sehr bald ganz schlecht.

Dann trifft er auf einen total verschnupften Frosch, der aber eigentlich nur sein Sangeskarriere im Sinn hat. Von einer Fliege erfährt er, dass die Schweine im Stall Mist mögen, so geht er dorthin.

Aber was muss er nicht alles bewerkstelligen, um zum Stall zu gelangen! Madame Maus gestattet ihm nicht, durch ihren Garten zu gehen, die Kugel stinkt. Also trägt Max die Kugel zum Stall. Und was muss er dort hören? Die Schweine mögen Mist ja, aber nur zum Breitsitzen!

Ganz traurig sitzt der Max nun herum und da, ja da kommt Lisa vorbei. Lisa ist eine Mistkäferin und möchte auch eine solch schöne Kugel haben wie Max. Er will ihr helfen, dabei stürzt jedoch seine Kugel in den reichlich vorhandenen Mist und - schwupps - wird aus zwei Kugeln eine einzige. Und Lisa hat die wunderbare Idee, sich in dieser Kugel mit Max zusammen häuslich niederzulassen.

Der Theatersaal im Brakula war bis auf den letzten Platz gefüllt bei dieser sehr niedlichen Aufführung. Die freudige Erwartung war fast körperlich zu spüren, die Kinder waren gespannt und hatten leuchtende Augen und rote Wangen. Bei einigen Kleinen mussten die Eltern noch Hilfestellung geben, dass sich ihr Sprössling vor der Bühne mit den anderen Kleinen etablierte. Doch bei dem Spiel vergnügten sie sich königlich, und folgten den Abenteuern von Max aufmerksam. Auch die Eltern hatten ihren Spaß an dem rundherum gelungenen Theaternachmittag.

Unter der Schirmherrschaft des österreichischen Generalkonsuls Leopold Köllner

Operettengala

Von Johann Strauss bis Robert Stolz

Festliches Abschlußkonzert des internationalen
Robert-Stolz-Gesangswettbewerbs

Wiener Operette

Samstag, 11. März 2006, 18.00 Uhr

Musikhalle - Laeiszhalle Hamburg

Bramfelder Sportverein von 1945 e.V.

BSV-Centrum: Ellernreihe 88, 22179 Hamburg, Tel. 040 / 641 41 44

Regelmäßig bewegen - von Anfang an

Bewegungsmangel und Übergewicht sind die Ursachen für die meisten aller Gesundheitsschäden, die medizinischer Behandlung bedürfen. Alle Experten sind sich einig: regelmäßige sportliche Betätigung über das ganze Leben könnte das Gesundheitssystem um viele Milliarden Euro entlasten. Doch, wie das Sprichwort sagt "Was Mäxchen nicht lernt, lernt Max nimmermehr!" Bewegung und Sport sind Gewohnheitssache. Wer in frühen Jahren Sport treibt, wird auch später im Leben besser motiviert sein, sich fit zu halten.
Im Bramfelder Sportverein bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, schon mit kleinen Kindern Sport auszuüben.
Die Kinderturngruppen finden wöchentlich statt und bieten einen altersgerechten Einstieg. Qualifizierte Übungsleiterinnen, die von Helfern unterstützt werden, kümmern sich sorgfältig um die abwechslungsreiche Gestaltung der Stunden. Wer mag, kann bis ins Jugendalter den Turngruppen treu bleiben. Aber auch ein Wechsel in Wettkampfgruppen der Gerätturnerinnen oder in eine der vielen anderen Sportarten des BSV ist ganz einfach.

In folgenden Gruppen können zur Zeit Kinder aufgenommen werden:

Eltern - Kind - Turnen		
Mo	15.50-17.00	Schule Hohnerkamp, b. 3 J. m. Begleit.
Kinderturnen		
Mo	16.00-17.00	Schule Traberweg, 3 - 6 Jahre
Mo	17.00-18.00	Schule Hohnerkamp, 3 - 8 Jahre
Di	17.00-18.00	Gymnasium Osterbek, Turnhalle, 4-9 J.
Di	18.00-19.00	Gymnas. Osterbek, Turnhalle, ab 9 J.
Mi	14.45-15.30	Bildungsz. Steilsh., Gymn.-halle, 2 - 3 J.
Mi	15.30-16.15	Bildungsz. Steilsh., Gymn.-halle, b. 6 J.
Mi	16.15-17.00	Bildungsz. Steilsh., Gymn.-halle, ab 6 J.
Do	17.00-18.00	Schule Fabriciusstraße, 6 -10 Jahre
Do	18.00-19.00	Schule Fabriciusstraße, ab 10 Jahre

Nähere Informationen erteilt die BSV-Geschäftsstelle unter Tel. 641 41 44 oder per e-Mail geschaeftsstelle@bramfeldersportverein.de.

BSV-Leichtathleten starten in die Freiluft-Saison

Nach den Frühjahrsferien der Schulen beginnen die Leichtathleten des Bramfelder Sportvereins wieder mit dem Training im Freien. Dienstags und donnerstangs ab 17 Uhr können Kinder ab acht Jahren auf der Sportanlage Gropiusring das "Einmaleins" dieser faszinierenden olympischen Sportart erlernen. Unter Anleitung qualifizierter Trainer wird im jungen Alter ganzheitlich der gesamte Körper ausgebildet (Laufen, Springen, Werfen). Nach und nach beginnen dann die Spezialisierungen auf unterschiedliche Bereiche und einzelne Disziplinen. Auf Sportfesten und Meisterschaften messen sich die Kinder mit anderen Vereinen. Zu den genannten Trainingszeiten hinzu kommen für die älteren Kinder weitere Trainingsmöglichkeiten an anderen Tagen. Im Winter stehen Trainingszeiten in der Halle zur Verfügung.
Weitere Informationen erteilt die BSV-Geschäftsstelle unter Tel. 641 41 44 oder geschaeftsstelle@bramfeldersportverein.de

Ehrenmitgliedschaft für Christinane Herzberg

Auf der Jahreshauptversammlung des Bramfelder Sportvereins wurde Christiane Herzberg zum Ehrenmitglied ernannt. Die langjährige Vorsitzende hatte zuvor bereits zahlreiche Aufgaben im Verein inne. Insgesamt hat sie über 30 Jahre lang ihr volles Engagement dem BSV zur Verfügung gestellt und tut dies auch heute noch.
Als Herz des Vereins hat sie insbsondere die Fußballabteilung zu einem Aushängeschild gemacht. Der BSV ist eine der Top-Adressen im Hamburger Fußball - und dass nicht nur für wenige Jahre, sondern seit Jahrzehnten.
Nach zahlreichen Ehrungen durch den Hamburger Fußball Verband und den Deutschen Fußball Bund sowie der Verleihung der "Medaille für Treue Dienste zum Wohle des Volkes" durch den Hamburger Senat tritt sie nun dem exklusiven "Club" der Ehrenmitglieder des Bramfelder SV bei.
Im weiteren Verlauf der Versammlung berieten die BSV-Mitglieder über einige Änderungen der Vereinssatzung und wählten den neuen Vereinsvorstand.

Mit Vergnügen Mazda Fahren...
Unser Angebot im Monat März
Frühjahrscheck für alle Pkw-Modelle
14,90 Euro
Mit Sicherheit in den besten Händen...

VM Voigtländer + Meyer
Steilshooper Straße 200 • 22307 Hamburg
Tel. (040) 69 70 72-0 • www.autohaus-vm.de
mazda-Vertragshändler

AUTOMARKT

Meister-haft auto reparatur Einfach Meisterhaft!

...professioneller Service zu günstigen Preisen!

- Auspuff-Service
- Fahrwerks-Service
- Bremsen-Service
- Elektrik-Service
- Elektronik-Service
- Kupplungs-Service
- Ölwechsel-Service
- Inspektion + HU/AU
- Unfallschäden + Lackierarbeiten

ASB - Auto Service Bramfeld

Bramfelder Dorfplatz 18 • 22179 Hamburg-Bramfeld

Tel. 040 / 41 11 33 41 • Fax 040 / 41 11 33 40

DIREKT an der Auffahrt zum Karstadt-Parkdeck

Bitte neue Adresse beachten:
Bramfelder Rundschau / Studio-Verlag
Bramfelder Chaussee 365 • 22175 Hamburg
Tel. 040/280 51 680 • Fax: 040/280 51 682
e-mail: info@studio-verlag.de

Sehen und gesehen werden

(djd). Die Statistik spricht für sich: Obwohl in Deutschland etwa 75 Prozent aller Wegstrecken bei Tage zurückgelegt werden, ereignen sich knapp die Hälfte der tödlichen Unfälle in der Nacht. Insgesamt, so schätzen Experten, werden in Europa jährlich bei Unfällen in der Dunkelheit rund 550.000 Personen verletzt und etwa 23.000 Menschen getötet. Als besonders gefährdet gelten dabei weniger Autofahrer, sondern vor allem Fußgänger und Radfahrer. "Möglichst gut sichtbar sein und alles tun, um das eigene Sehvermögen zu unterstützen", rät deshalb Dr. Michael Rohe, Vorstand der HDI Versicherungen. Vor allem Ältere sollten ihr Sehvermögen regelmäßig untersuchen lassen. Für Autofahrer gilt: Die Frontscheiben sollten nicht verkratzt und außen und innen gereinigt sein, um möglichst wenig Licht zu absorbieren. Für Fußgänger ist der wichtigste Aspekt beim Gesehenwerden die Kleidung. "Helle Garderobe und reflektierende Elemente, Reflex-Gurte oder andere Applikationen an Schulranzen oder Rucksäcken sind für Kinder lebenswichtig", betont HDI-Vorstand Rohe. "Den Autofahrern raten wir, sich eine Warnweste ins Handschuhfach zu legen - das ist der beste Schutz im Fall einer Panne im Dunkeln."

Kfz-Reparatur und Service?
Wir sind die „freie" Alternative in Bramfeld!

SIEBER
Automobile & Technik

Unser Profil:
- Meisterbetrieb
- DEKRA-Prüfstelle
- BOSCH-Computer-Diagnose
- Qualität nach Herstellervorgaben
- günstige Preise
- freundlich und kompetent

Unsere Leistungen:
- Reparatur und Service für alle Fabrikate
- TÜV-Arbeiten (HU/AU)
- Inspektion und Ölwechsel
- Auspuff, Kupplung, Bremse, Reifen
- Autoglas und Autoklima
- Handel mit Sportwagen und Youngtimern

SIEBER GmbH Automobile & Technik, Berner Chaussee 10b, 22175 Hamburg, Fon: 040-67047959

Für alle unsere Marken:

Audi Service | ŠKODA AUTO Service | SEAT Service | Volkswagen

Wir bilden Nachwuchs aus!
Wir suchen noch
Praktikanten
+ Auszubildende!

Unsere Azubis überzeugen durch Qualität - unsere Kunden profitieren davon! Fragen Sie hierzu nach unseren Sonderpreisen.

JAHNKE

Bramfelder Dorfplatz 8 - 22179 Hamburg
Telefon (040) 64 60 00-0

Markisen - Markt

JAGOW - MEISTERBETRIEB

Alle führenden Marken
+ eigene Herstellung

Jetzt Winterpreise bis 15. März 06

- **Markisen**
- **Sonnensegel**
- **Insektenschutz**

10%

Haldesdorfer Straße 74 • 22179 HH • Tel. 641 35 46
www.markisen-markt-jagow.de

Rechtsanwälte Scharf & Wolter

Kompetenz • Service • Recht

SCHEIDUNG?

Wir vertreten Sie in einvernehmlichen und umkämpften Fällen!

Es betreut Sie:
Fachanwalt für Familienrecht G. Wolter

Auch Samstag 9.00-13.00 geöffnet.
Mo.-Fr. 9.00-18.00

Fuhlsbüttler Str. 118 • Tel.: 611 699 62
www.scharf-und-wolter.de

KARSTADT
BRAMFELD

VIP-Shopping

Am Samstag, den 18.03.2006, von 18-20 Uhr.

Bramfelder Dorfplatz 18 22179 Hamburg Telefon 040 / 64601-0